Übersicht der Unterrichtsvorhaben: Katholische Religionslehre, Jgst. 7

Thema / Inhaltliche Schwerpunkte	Medienkompetenz / konkrete Unterrichtsvorhaben	Verbraucherbildung	Berufliche Orientierung	Europa
1. Islam				
Weltreligion in unserem Umfeld • Muslime in unserer Klasse/Schule • Religiöse Praxis – Fünf Säulen • Muslimische Feste • Das Bilderverbot im Islam • Das Gotteshaus der Muslime – auch im Vergleich mit dem Kirchenraum • Der Ursprung: Stationen im Leben Mohammeds • Dialog zwischen Muslimen und Christen • Begegnung mit Vertretern anderer Religionen im Umfeld • Gegenwärtigkeit anderer Religionen in den Medien	Die SuS führen im Internet angeleitet Informationsrecherchen zu religiös relevanten Themen durch, bewerten die Informationen, Daten und ihre Quellen und bereiten sie adressatengerecht auf. (→ MKR, 2.1, 2.2, 2.3, Spalte 4, insbesondere 4.1, 5.2, 5.3)			Der Islam im heutigen Europa
2. „So spricht Gott“				
Prophetische Menschen • Was ist ein Prophet? • Merkmale prophetischer Rede • Propheten im AT und ihre Botschaft (z. B. Amos, Jeremia) • Moderne Propheten (z. B. Martin Luther King, Greta Thunberg) • Was heißt es für uns heute, prophetisch zu leben? • „Falsche“ Propheten	Recherche zu aktuellen gesellschaftspolitischen Themen (→ MKR, 5.2, 5.3)		Menschen kennenlernen, die sich in ihrem Beruf mit Leidenschaft gegen Not und Unrecht einsetzen	
3. Anders sehen und handeln lernen				
Jesu Botschaft vom Reich Gottes • „Wie im Himmel“ – Metaphern als Sprache des Glaubens	Quellenangaben (→ MKR, 4.3)		der Theologe/die Theologin der Exeget/die Exegetin	

Thema / Inhaltliche Schwerpunkte	Medienkompetenz / konkrete Unterrichtsvorhaben	Verbraucherbildung	Berufliche Orientierung	Europa
• Gleichnisse Jesu – Aufbau, Funktion u. Botschaft • Hoffnungen und Ängste zur Zeit Jesu • Mit Jesus wird Gottes Reich Wirklichkeit • Deutung der Wunder Jesu • Möglichkeiten, an der Verwirklichung des Reiches Gottes mitzuwirken (z. B. soziale Projekte in der Kirchengemeinde, Hilfs-organisationen wie Caritas und Rotes Kreuz)				
4. „Und siehe, es war sehr gut“ (Gen 1, 31)				
Die Bewahrung der Schöpfung als Gottes Auftrag an die Menschen • Wie erfahren wir unsere Welt? • Die Welt als Schöpfung Gottes sehen – Die Botschaft der Bibel (z. B. Gen 1-4, Spr 8, 22-31, Ps 8) • *„Und siehe, es war sehr gut“* (Gen 1,31): Wie gehen die Menschen miteinander und mit der Schöpfung um? (z. B. Klimawandel, Arbeitsbedingungen, Tierethik) • Der Herrschaftsauftrag als Verantwortung des Menschen für die Schöpfung • Was können wir tun? – Schöpfungsverantwortung im Alltag	Die SuS führen im Internet angeleitet Informationsrecherchen zu religiös relevanten Themen durch, bewerten die Informationen, Daten und ihre Quellen und bereiten sie adressatengerecht auf. (→ MKR, 2.1, 2.2, 2.3, Spalte 4, insbesondere 4.1, 5.2, 5.3) Die SuS erörtern persönliche und gesellschaftliche Konsequenzen einer an biblisch-christlicher Ethik orientierten Lebens- und Weltgestaltung, auch im Hinblick auf Herausforderungen durch den digitalen Wandel der Gesellschaft. (→ MKR, 3.3, 6.4 / VB Ü, Z3)	Die SuS entfalten und begründen die Verantwortung für sich und andere als Ausdruck einer durch den Glauben geprägten Lebenshaltung. (→ VB Ü, Z1, Z3, Z6) Die SuS reflektieren die Bedeutung grundlegender christlicher Positionen und Werte im Prozess eigener ethischer Urteilsfindung. (→ VB Ü, Z1, Z3, Z6) Die SuS erörtern an Beispielen Handlungs-optionen, die sich aus dem Christsein ergeben. (→ VB Ü, Z1, Z3, Z6) Die SuS erläutern Grundgedanken biblisch-christlicher Ethik, die auf ein Leben in Freiheit und Verantwortung zielt. (→ VB Ü, Z1, Z3, Z6) VB Ü, Z3 (siehe MKR)		Verantwortung füreinander übernehmen in einer globalisierten Welt

Themen & inhaltliche Schwerpunkte sind verbindlich, bei den weiteren Unterrichtsvorhaben kann es nach Unterrichtssituation zu Verlagerungen der Inhalte kommen.